

Veröffentlichung im Berliner Karriereportal am 04.06.2025

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - I B -

**Dathe-Gymnasium**

Schulnummer: 02Y05, Helsingforser Straße 11-13, 10243 Berlin (Friedrichshain-Kreuzberg)

Bezeichnung: **Oberstudienrätin / Oberstudienrat (m/w/d)**

- BesGr. A 14 BBesOA -

Besetzbar: sofort

Kennzahl: 1018/41 2025

Arbeitsgebiet: Fachleiter/-in als Beauftragte/-r für Digitale Unterrichtsentwicklung

- Leitung der fachübergreifenden Arbeitsgruppe „Digitale Unterrichtsentwicklung“
- Koordination der Umsetzung des schulinternen Curriculums Teil B „Medienbildung“
- Beratung der Schulleitung, der Fachverantwortlichen und des IT-Betreuers im Bereich Medienbildung in Bezug auf die Förderung digitaler Unterrichtsmethodiken
- Beratung der Kollegen/-innen in Fragen des fachübergreifenden Kompetenzschwerpunktes „Medienbildung“ sowie Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen zur Sicherstellung der Einhaltung des schulinternen Curriculum Teil B „Medienbildung“
- Koordinierung der Beiträge des Kompetenzschwerpunktes „Medienbildung“ zum Schulprogramm
- Steuerung und Koordinierung in Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen von Maßnahmen zur internen Evaluation der Medienbildung
- Erfassung und Koordinierung des Fortbildungsbedarfs im Bereich Medienbildung und Medieneinsatz in Abstimmung mit den Fachverantwortlichen und dem IT-Betreuer
- Koordinierung und Steuerung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der Medienbildung auf der Grundlage externer und interner Evaluationsergebnisse

Zu den Arbeitsgebieten vergleiche VV Zuordnung vom 07. Januar 2025 (Amtsblatt Nr. 04/25 vom 24.01.2025).

Die Besonderheiten der Schule, das Profil sowie das Schulprogramm entnehmen Sie bitte dem Schulporträt der Schule im Schulverzeichnis unter [www.bildung.berlin.de/schulverzeichnis](http://www.bildung.berlin.de/schulverzeichnis).

Anforderungen:

Formale Anforderungen:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (§ 14 Bildungslaufbahnverordnung - BLVO) bzw. Nachweis der Befähigung für den Laufbahnzweig der Studienrätin und des Studienrats (§ 11 BLVO).

Anforderungsprofil:

Das Anforderungsprofil für Fachleiterinnen und Fachleiter ergibt sich aus Anlage 4b der AV Lehrkräftebeurteilung in Verbindung mit Anlage 4a. Die beobachtbaren Verhaltensweisen sind der Anlage 2b zur AV Lehrkräftebeurteilung zu entnehmen.

Im Internet finden Sie unter [www.berlin.de/sen/bildung/rechtsvorschriften/index.html](http://www.berlin.de/sen/bildung/rechtsvorschriften/index.html) unter der Überschrift ‚Dienstrecht‘ die AV Lehrkräftebeurteilung.

Teilzeitbeschäftigung ist in begrenztem Umfang durch Reduzierung der jeweiligen Unterrichtsverpflichtung grundsätzlich möglich.

Es können sich auch geeignete Tarifbeschäftigte bewerben. Die tarifliche Entgeltzahlung kann bei Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen entsprechend der jeweiligen Stellenbewertung erfolgen. Die Vergleichsgruppen ergeben sich wie folgt: BesGr. A 12 - Entgeltgruppe 11, BesGr. A 13 - Entgeltgruppe 13, BesGr. A 14 - Entgeltgruppe 14, BesGr. A 15 - Entgeltgruppe 15, BesGr. A 16 - außertarifliches Entgelt nach den AT-Bezahlungsrichtlinien. Sofern die Stelle mit einer Amtszulage ausgewiesen ist, erfolgt die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage in gleicher Höhe.

Da Frauen in Leitungspositionen noch immer erheblich unterrepräsentiert sind, ist deren Bewerbung ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen sind **innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung** unter Angabe der Kennzahl an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, I B 2.08, Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, werden gebeten, ihr Einverständnis zur Personalakteneinsicht durch die Schulaufsicht zu erklären und - bei einer Beschäftigung außerhalb des Berliner Schuldienstes - die Postanschrift und das aktuelle Stellenzeichen der zuständigen Personalstelle mitzuteilen.

Zur Vermeidung von Portokosten bei der Rücksendung bitten wir auf die Übersendung von Originalunterlagen und Sichthüllen zu verzichten.